

Ausstellungen

12.– 28.3.2017 Ausstellung und Vortrag

Hörsaalgang, Universität Lüneburg, Scharnhorststraße 1

„Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“

Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Lorenz Peiffer zur Ausstellung am 12.3.17 von 18-20 Uhr im Hörsaal 4 an der Universität Lüneburg

Eintritt ist frei.

Antirassismusreferat des AStA
Geschichtswerkstatt Lüneburg e.V.

13.– 26.3.2017 Ausstellung

Foyer der VHS REGION Lüneburg, Haagestraße 4, Lüneburg

„Rechtsextremismus heute“

Eröffnung der Ausstellung am 13.3.17 um 13:30 Uhr

mit Herr Landrat Nahrstedt; Frau Dr. Bettina Doering, Landesdemokratiezentrum am Landespräventionsrat (LPR); Frau Kristin Harey vom Zentrum Demokratische Bildung am LPR

Eintritt ist frei.

Für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 9,
interessierte Öffentlichkeit

Kriminalpräventionsrat in Hansestadt und Landkreis Lüneburg
Arbeitsstelle Rechtsextremismus und Gewalt Braunschweig -ARUG-
Zentrum Demokratische Bildung am LPR

Beteiligte Personen und Institutionen

Ahmadiyya Muslim Gemeinde Lüneburg
amikeco-Willkommensinitiative e.V.
Amnesty Jugendgruppe Lüneburg
Angelika Berner
Antirassismusreferat des AStA der Universität Lüneburg
CVJM Lüneburg e.V.
Geschichtswerksatt Lüneburg
Gymnasium Herderschule
InterKulturEvents-Nurka Casanova
Jugendpflege Hansestadt Lüneburg
kaffee.haus Kaltenmoor - Awocado-Service gGmbH
Kita Kaltenmoor Hansestadt Lüneburg
Kulturgarten Lüneburg
Mehrgenerationenhaus Lüneburg „Geschwister-Scholl-Haus“ / Caritasverband Lüneburg
No Border Academy
Nuria Miralles
Sylvia Lawaty + WeSpeakMusic
Welcome Learning Center

Die Lüneburger Wochen gegen Rassismus 2017
finden im Rahmen der Internationalen Wochen
gegen Rassismus statt:

www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen:

www.facebook.com/Lüneburger-Wochen-gegen-Rassismus-2017

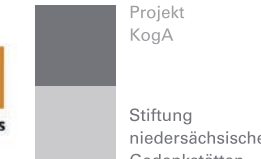


Mit der freundlichen Unterstützung von:



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!



Leitbild

Die die Lüneburger Wochen gegen Rassismus 2017 tragenden Institutionen, zivilgesellschaftlichen Gruppen und Einzelpersonen wollen mit der Durchführung der Veranstaltungsreihe vom 13. bis zum 26. März 2017 ein klares Zeichen für die Veränderung unserer Gesellschaft in ein diskriminierungsfreies und damit rassismusfreies Gemeinwesen setzen.

Neben vielfältigen Veranstaltungen und Aktionen wollen wir gerade in dieser angespannten politischen Gegenwart im Rahmen einer gemeinsamen Fortbildung eine Auseinandersetzung mit dem komplexen Thema „Rassismus – Ursache und Auswirkung“ auf individueller Ebene ermöglichen. Dabei steht das Lernen – voneinander und miteinander – im Vordergrund, um die gesamtgesellschaftliche Aufgabe eines menschenwürdigen Zusammenlebens gemeinsam anzugehen.

Impressum

Herausgeber dieses Flyers ist das Netzwerk „Lüneburger Wochen gegen Rassismus 2017 – für eine offene Gesellschaft“

Vi.S.d.P.: Nurka Casanova, c/o DGB, Heiligengeiststr. 28, 21335 Lüneburg

Verantwortlich für die in diesem Flyer aufgeführten Veranstaltungen und Ankündigungstexte sind die jeweils angegebenen Institutionen und Organisationen

Hinweis:

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Lüneburger Wochen gegen Rassismus – für eine offene Gesellschaft

13.–26.3.2017



Veranstaltungen

MI 15.	Gemeinsame Kochsession
18- 22 Uhr	Café Finke, Finkstraße 4, Lüneburg
„Was wird in Syrien gekocht?“ Internationale Esskultur kennenlernen	
Spende für die Zutaten. Für Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung über ?????	
	Stadtjugendring Lüneburg e. V., CVJM Lüneburg e. V. Lüneburg

DO 16.	Party
20- 24 Uhr	Salon Hansen, Salzstr. 1, Lüneburg
„Party für 100% Menschenwürde“	
Eintritt ist frei. Für Jugendliche	Stadtjugendring Lüneburg e. V.

FR 17.	Infostand / Aktionsstand
11- 14 Uhr	Innenstadt Fußgängerzone Lüneburg
Lüneburger Wochen gegen Rassismus 2017	
Weitere Infos unter: http://nordostniedersachsen.dgb.de/ und http://www.edewa.info	DGB Jugend Lüneburg

SA 18.	Figurentheater
15 Uhr	Kaffee.haus Kaltenmoor St. Stephanus Passage 13, Lüneburg
„Der kleine Prinz“ Figurentheater	

Figurentheater Manfred Künster
Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Für Kinder ab 6 Jahren.

	AWOCADO Service gGmbH Im Rahmen des Projektes QUIK „Qualifizierung, Integration, Kultur“
--	--

MO 20.	Fotoaktion
10-12 Uhr	Bäckerstraße / Rathausmarkt, Lüneburg
„Ich nehme Rassismus persönlich“	
Symbolische Unterstützung gegen Ausgrenzung, Diskriminierung und Rassismus	
	Amnesty Jugendgruppe Lüneburg, AG Herderschule gegen Rassismus

MO 20.	Vor-Ort-Besuch
16-18 Uhr	Kleingartenverein „Moorfeld e.V.“ Brandheider Weg 51, Lüneburg
Vorstellung der Willkommensinitiative & Kulturgarten Lüneburg	
Wir laden ein zu Begegnung, Kennenlernen, Austausch in unseren Kulturgarten	
Infos zum Garten: www.kulturgarten-lueneburg.de	amikeco-Willkommensinitiative e.V., Kulturgarten Lüneburg

MO 20.	Spielabend
18-20 Uhr	Mehrgenerationenhaus Carl-von Ossietzky-Str. 9, Lüneburg

Internationaler Spieletreff

Für Familien und Menschen ab 14 Jahre
Tel. 04131 77 77 77, infomehrgenerationenhaus@caritas-lueneburg.de
Mehrgenerationenhaus Lüneburg „Geschwister-Scholl-Haus“/Caritasverband Lüneburg

MO 20.	Vortrag
19-21:30 Uhr	Fabs, Bei der St. Johanniskirche 3, Lüneburg
„Sind wir eine rassistische Gesellschaft?“	
Eintritt ist frei. Tsepo Andreas Bollwinkel, freischaffender Autor und Trainer ISD (Initiative Schwarze Menschen in Deutschland)	Ev. Familienbildungsstätte Lüneburg

DI 21.	Aktion
10-12 Uhr	Marktplatz, Lüneburg
Turm der Toleranz	
	Ev. Familien-Bildungsstätte Lüneburg, Schulen, Kitas

DI 21.	Vortrag & Diskussion
18-20 Uhr	Leuphana Universität Lüneburg Scharnhorststraße 1, Hauptcampus, Gebäude 7, Hörsaal 4

Elemente und Ursprünge des Antiziganismus. Die Kritik des Antiziganismus als Gesellschaftskritik

Tobias Neuburger (ggf. Bernd Grafe-Ulke / Moderation Diskussion)
Eintritt ist frei, Infos unter: http://geschichte-bewusst-sein.de/koga/

Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, Projekt KogA

DI 21.	Gemeinsame Kochsession
18- 22 Uhr	Café Finke, Finkstraße 4, Lüneburg
„Was wird in Afghanistan gekocht?“ Internationale Esskultur kennenlernen	
Spende für die Zutaten. Für Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung über ?????	
	Stadtjugendring Lüneburg e. V.,CVJM Lüneburg e. V. Lüneburg

DI 21.	Konzert
19-20:30 Uhr	Adventhaus, Friedenstrasse 19, Lüneburg
COME TOGETHER CONCERT	
Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Geflüchtete und Einheimische auf der Bühne, in Interaktion mit dem Publikum mit Raum für spontane Auftritte	Sylvia Lawaty mit dem Projekt WeSpeakMusic Weltmusiker aus Iran, Irak, Syrien, Deutschland…

MI 22.	Seminartag
10-16 Uhr	Leuphana Universität Lüneburg Scharnhorststraße 1, Hauptcampus, Gebäude 7, Raum 320
Gegen Diskriminierung von Sinti und Roma. Antiziganismus in Geschichte und Gegenwart.	
Bernd Grafe-Ulke, Daniel Seifert, Tobias Neuburger	
Eintritt ist frei. Max. 25-30 Teilnehmer_innen. Infos unter: http://geschichte-bewusst-sein.de/koga/	Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, Projekt KogA

MI 22.	Führung / Guided Tour
15-16:30 Uhr	Deutsches Satzmuseum Sülfmeisterstr. 1, 21335 Lüneburg

Führung für Flüchtlinge durch das Deutsche Salzmuseum + anschließendes Salzsieden (in Englisch)

Guided Tour for refugees through the German Salt Museum + Salt cooking (in English)

Max.25 Teilnehmer/ Participants, Anmeldung unter/ Registration under: tanja.hoefer@salzmuseum.de, Treffpunkt: Museumskasse

Deutsches Salzmuseum

DO 23.	Austausch
17-20 Uhr	Welcome & Learning Center, Bleckeder Landstr. 4, Lüneburg
Dialog im WLC – Bündnis Hochschule Ohne Grenzen stellt sich vor – Austausch über Teilnahmemöglichkeiten von und mit Migrant*innen	
Eintritt ist frei.	
	Bündnis Hochschule Ohne Grenzen. No Border Academy, amikeco Willkommensinitiative e. V., Welcome & Learning Center

DO 23.	Workshop
18-21 Uhr	Café Finke, Finkstraße 4, Lüneburg
Interaktives Treffen zur Planung eines interkulturellen Events in Lüneburg	
Eintritt ist frei.	Stadtjugendring Lüneburg e. V., AG Kulturelle Vielfalt

DO 23.	Lesung
19 Uhr	Ratsbücherei Lüneburg, Am Marienplatz 3, Lüneburg
„Kinder der Befreiung“	
Eintritt 4,-€ EUR. Dr. Marion Kraft ISD (Initiative Schwarze Menschen in Deutschland)	Ratsbücherei Lüneburg

FR 24.	Theaterstück / mehrsprachig
16:30-18:30 Uhr	Kita Kaltenmoor Kurt-Huber-Str. 16, 21337 Lüneburg

„Lass es nicht nur ein Märchen bleiben!“	
Aktionsräume / Internationales Buffet	
Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.	Kita Kaltenmoor, Hansestadt Lüneburg

FR 24.	Workshop
17-21 Uhr	Fabs, Bei der St. Johanniskirche 3, Lüneburg
„Wie sag ich es meinem (weißen) Mitmenschen“	
Konzepterstellung und Beziehung gegen Rassismus	
Eintritt ist frei. Tsepo Andreas Bollwinkel, freischaffender Autor und Trainer ISD (Initiative Schwarze Menschen in Deutschland)	
	Ev. Familienbildungsstätte Lüneburg

SA 25.	Fußballturnier
10-18 Uhr	Der Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
4Players Fußballturnier zur Förderung der Integration	
Eintritt und Teilnahme ist frei. 4 Spieler pro Team, Miniaturfeld mit kleinen Toren und 7,5 Minuten pro Halbzeit.Für alle Fußballinteressierten (Flüchtlingsmannschaften, Vereinsmannschaften oder gemischte Mannschaften) jeder kann mitspielen und ein Zeichen gegen Rassismus setzen! Anmeldung von Teams oder Spielern unter 4players@eventnetzwerk.com	
	KSB Lüneburg e.V. und EventNetzwerk

SO 26.	Aktion
12-16 Uhr	Marktplatz / Große Bäckerstraße
Patchwork für Menschlichkeit und gegen Rassismus	
Jeder der Lust hat!	Jugend für Geflüchtete

SO 26.	Theater
17-20 Uhr	Forum Musikschule Hansestadt Lüneburg St.-Ursula-Weg 7, 21335 Lüneburg

NSU-Monologe! Der Kampf der Hinterbliebenen um die Wahrheit.

Dokumentarisches, wortgetreues Theater.

Eintritt ist frei, Spende sind erbeten.
Künstler_innen aus ganz Deutschland unter dem Netzwerk der „Bühne für Menschenrechte“, Infos unter: http://nordostniedersachsen.dgb.de/www.buehne-fuer-menschenrechte.de

DGB Jugend in Kooperation mit der „Bühne für Menschenrechte“

MO 3.April	Mitmach-Theater
9-13 Uhr	Christiani Schule Oberschule am Kreideberg Thorner Str. 14, 21339 Lüneburg

Mitmach Theater für Toleranz und Demokratie

Abbau von Vorurteilen und rassistischen Einstellungen

Für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren
Anmeldung: Stadtjugendpfleger: Jens Döhrmann, Tel. 309-3230, jens.doehrmann@stadt.lueneburg.de

Jens Döhrmann, Jugendpflege der Hansestadt Lüneburg